



# Mitteilungsblatt der Stadt Niederstotzingen



mit Stadtteilen Oberstotzingen, Stetten o. L. und Lontal mit Reuendorf

Nr. 1

Donnerstag, 7. Januar

Jahrgang 2016

„Ich - Du - Wir sind die Stadt“



HERR DIEBOLD OND KOLLEGA  
SCHWÄBISCH'R OH'SENN EN BEKANNE MELODIEA



Die Stadt lädt ein zum

## NEUJAHRSEMPFANG

mit Verleihung der Ehrenamts- und Sportlerpreise

umrahmt von der Band „Herr Diebold ond Kollega“

Moderation: Maxi Sarwas

am **9. Januar 2016**  
in der Stadthalle Niederstotzingen

Einlass: 18:30 Uhr

Beginn: 19:30 Uhr

**Nur noch wenige Eintrittskarten erhältlich im Bürgeramt der Stadtverwaltung Niederstotzingen**

## Amtliche Bekanntmachungen

### Gemeinderatssitzung

Am **Dienstag, 12.01.2016, 18.30 Uhr**, findet im **Sitzungssaal des Rathauses Niederstotzingen** die nächste Gemeinderatssitzung statt.

*Tagesordnung:*

1. Haushaltssatzung mit Haushaltsplan 2016  
- Satzungsbeschluss
2. Wohnumfeldmaßnahme Kirch- und Oberdorfstraße  
- Vergabe der Bauarbeiten
3. Baugesuche
4. Bekanntgaben
5. Verschiedenes

*Die Bevölkerung ist zu dieser Gemeinderatssitzung recht herzlich eingeladen.*

## Bürgermeisterwahl in Niederstotzingen

### Einladung zur öffentlichen Kandidatenvorstellung

Am **Freitag, 15.01.2016**, findet um **19.30 Uhr** die Vorstellung der zugelassenen Bewerber/innen um das Amt des Bürgermeisters/der Bürgermeisterin in der Stadthalle Niederstotzingen statt.

Jede/r Kandidat/in erhält eine Redezeit von 15 Minuten. Die Reihenfolge der Vorstellung ergibt sich nach dem Eingang der Bewerbungen. Im Anschluss an die Vorstellungen können aus der Bürgerschaft Fragen an die Bewerber/innen gestellt werden.

Saalöffnung ist um 19.00 Uhr.

Mit freundlichen Grüßen

Gerhard Kieninger, Bürgermeister  
Vorsitzender des  
Gemeindewahlausschusses

Stadt Niederstotzingen

Landkreis Heidenheim

## Öffentliche Bekanntmachung der zugelassenen Bewerbungen zur Wahl des/der Bürgermeisters/Bürgermeisterin am 31.01.2016

Nachstehend werden die Bewerber/innen für die Wahl des/der Bürgermeisters/Bürgermeisterin bekannt gemacht, deren Bewerbung vom Gemeindevwahlausschuss zugelassen wurde.

Lfd. Nr.	Name, Vorname(n)	Beruf oder Stand	Jahr der Geburt	Anschrift (Hauptwohnung)
1	Heideker, Gerd	Kreisverwaltungsrat/ Diplom-Finanzwirt (FH)	1967	Scheidemannstraße 5 89518 Heidenheim
2	Bonnemeier, Sandra	Wirtschaftsförderin Diplom-Wirtschaftsjuristin (FH)	1965	Mittelstraße 7b 45768 Marl

Diese Bewerber/diese Bewerberinnen werden in den amtlichen Stimmzettel aufgenommen.

Niederstotzingen, den 05.01.2016

**Bürgermeisteramt**  
Gerhard Kieninger, Bürgermeister

Stadt Niederstotzingen

Landkreis Heidenheim

## Öffentliche Bekanntmachung zur Durchführung der Wahl des/der Bürgermeisters/Bürgermeisterin am 31.01.2016

Zur Durchführung der Wahl des Bürgermeisters/der Bürgermeisterin wird bekannt gemacht:

- Die **Wahlzeit** dauert von 8.00 bis 18.00 Uhr.
- Die Stadt ist in 5 Wahlbezirke eingeteilt. In den Wahlbenachrichtigungen, die den Wahlberechtigten bis zum 10.01.2016 zugegangen sind, sind der Wahlbezirk und der Wahlraum angegeben, in dem der Wahlberechtigte wählen kann.

Die Stadt ist in folgende 5 Wahlbezirke eingeteilt:

Nummer des Wahlbezirks	Abgrenzung des Wahlbezirks	Wahlraum
1	Niederstotzingen-West	Rathaus Niederstotzingen, Im Städtle 26
2	Niederstotzingen-Ost	Schule Niederstotzingen, Bergstraße 28
3	Niederstotzingen-Süd	Musikerheim, Bahnhofstraße 3
4	Oberstotzingen	Kinderhaus Villa Kaleidos, Schulstraße 7
5	Stetten o. L.	Bürgerhaus Stetten, Oberdorfstraße 17

- Gewählt wird mit amtlichen Stimmzetteln.** Der Stimmzettel enthält die Namen der Bewerber/innen, die öffentlich bekannt gemacht wurden. Der Wähler ist an diese Bewerber/innen nicht gebunden, sondern kann auch andere wählbare Personen wählen. Wählbar sind Deutsche im Sinne von Artikel 116 Abs. 1 des Grundgesetzes und Staatsangehörige eines anderen Mitgliedstaates der Europäischen Union (Unionsbürger), die vor der Zulassung der Bewerbungen in der Bundesrepublik Deutschland wohnen; die Bewerber müssen am Wahltag das 25., dürfen aber noch nicht das 68. Lebensjahr vollendet haben und müssen die Gewähr dafür bieten, dass sie jederzeit für die freiheitliche demokratische Grundordnung im Sinne des Grundgesetzes eintreten.

Nicht wählbar ist:

- wer infolge Richterspruchs in der Bundesrepublik Deutschland als Bürger das Wahlrecht oder Stimmrecht, die Wählbarkeit oder die Fähigkeit zur Bekleidung öffentlicher Ämter nicht besitzt. Unionsbürger sind auch dann nicht wählbar, wenn sie infolge einer

zivilrechtlichen Einzelfallentscheidung oder einer strafrechtlichen Entscheidung des Mitgliedstaates, dessen Staatsangehörige sie sind, die Wählbarkeit nicht besitzen;

- für den zur Besorgung aller seiner Angelegenheiten ein Betreuer nicht nur durch einstweilige Anordnung bestellt ist; dies gilt auch, wenn der Aufgabenkreis des Betreuers die in § 1896 Abs. 4 und § 1905 des Bürgerlichen Gesetzbuches bezeichneten Angelegenheiten nicht erfasst;

- wer aus dem Beamtenverhältnis entfernt, wem das Ruhegehalt aberkannt oder gegen wen in einem dem Disziplinarverfahren entsprechenden Verfahren durch die Europäische Gemeinschaft, in einem anderen Mitgliedstaat der Europäischen Gemeinschaft oder in einem anderen Vertragsstaat des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum eine entsprechende Maßnahme verhängt worden ist in den auf die Unanfechtbarkeit der Maßnahme oder Entscheidung folgenden fünf Jahren oder

- wer wegen einer vorsätzlichen Tat durch ein deutsches Gericht oder durch die rechtsprechende Gewalt eines anderen Mitgliedstaats der Europäischen Gemeinschaft oder eines anderen Vertragsstaats des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum zu einer Freiheitsstrafe verurteilt worden ist, die bei einem Beamten den Verlust der Beamtenrechte zur Folge hat, in den auf die Unanfechtbarkeit der Maßnahme oder Entscheidung folgenden fünf Jahren.

- Jeder Wähler hat eine Stimme.** Er gibt seine Stimme in der Weise ab, dass er auf dem Stimmzettel den Namen eines/einer im Stimmzettel aufgeführten Bewerbers/Bewerberin ankreuzt oder auf sonst eindeutige Weise ausdrücklich als gewählt kennzeichnet; das Streichen der übrigen Namen allein genügt jedoch nicht, oder den Namen einer anderen wählbaren Person unter unzulässiger Bezeichnung ihrer Person einträgt.

Beleidigende oder auf die Person des Wählers hinweisende Zusätze oder nicht nur gegen einzelne Bewerber gerichtete Vorbehalte auf dem Stimmzettel

oder wenn sich bei der Briefwahl in dem Stimmzettelumschlag eine derartige Äußerung befindet sowie jede Kennzeichnung des Stimmzettelumschlags der Briefwahl machen die Stimmabgabe ungültig.

- Jeder Wähler kann - außer in den unter Nr. 6 genannten Fällen - nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis er eingetragen ist. Der Wahlraum ist in der Wahlbenachrichtigung angegeben.**

Die Wähler haben ihre Wahlbenachrichtigung und ihren amtlichen Personalausweis, Unionsbürger einen gül-

tigen Identitätsausweis oder Reisepass zur Wahl mitzubringen.

Jeder Wähler erhält beim Betreten des Wahlraums den amtlichen Stimmzettel ausgehändigt. Der Stimmzettel muss vom Wähler in einer Wahlkabine des Wahlraums oder in einem besonderen Nebenraum gekennzeichnet und in der Weise gefaltet werden, dass seine Stimmabgabe nicht erkennbar ist.

6. Wer einen **Wahlschein** hat, kann in einem beliebigen Wahlbezirk der Stadt oder durch Briefwahl wählen. Der Wahlschein enthält auf der Rückseite nähere Hinweise darüber, wie durch Briefwahl gewählt wird.

7. Der/Die **Wahlberechtigte** kann seine/ihre Stimme **nur persönlich** abgeben. Ein/e Wahlberechtigte/r, der/die nicht schreiben oder lesen kann oder der/die wegen einer körperlichen Beeinträchtigung gehindert ist, seine/ihre Stimme allein abzugeben, kann sich der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfsperson ist zur Geheimhaltung der Kenntnisse verpflichtet, die sie bei der Hilfeleistung von der Wahl eines anderen erlangt hat.

8. Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird nach § 107a Abs. 1 und 3 des Strafgesetzbuches mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder mit Geldstrafe bestraft. Der Versuch ist strafbar.

Die **Wahlhandlung** sowie die anschließende **Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses** im Wahlbezirk sind **öffentlich**. Jedermann hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.

Niederstotzingen, 05.01.2016

**Bürgermeisteramt**  
Gerhard Kieninger, Bürgermeister

### **Amtlicher Bericht der Gemeinderatssitzung vom 15.12.2015**

#### **Haushaltssatzung mit Haushaltsplan 2016 - Stellungnahme der Fraktionen**

#### **Als erstes sprach für die CDU-Wählerblock-Fraktion Herr Stadtrat Hegele.**

Herr Stadtrat Hegele ging darauf ein, dass der Haushalt 2016 der letzte Haushalt sei, den Bürgermeister Kieninger zu verantworten habe und betonte, dass bei der Haushaltseinbringung durch die Verwaltung, die Reminiszenz an seine Amtszeit und die Vergleiche zu seinem Antrittsjahr und dessen Haushalt 1988 sehr interessant war. Zwischenzeitlich habe ein enormer gesellschaftlicher Wandel stattgefunden. Die Anforderungen und die Rahmenbedingungen seien stark verändert. Der Haushaltsplan 2016 weise stark in die

<b>Veranstaltungskalender</b>	
Woche vom 7. Januar 2016 bis 13. Januar 2016	
<b>Freitag, 8. Januar 2016</b>	
Hallenturniere Aktive TSV Niederstotzingen	Ballsporthalle
<b>Samstag, 9. Januar 2016</b>	
Jahresempfang mit Verleihung der Ehrenamtspreise Stadt Niederstotzingen	Stadthalle
<b>Dienstag, 12. Januar 2016</b>	
Gemeinderatssitzung	Sitzungssaal Rathaus
Vorschau Woche vom 14. Januar 2016 bis 20. Januar 2016	
<b>Donnerstag, 14. Januar 2016</b>	
Seniorenkreis Evangelische Kirchengemeinde Niederstotzingen	Evangelisches Gemeindehaus
<b>Freitag, 15. Januar 2016</b>	
Ökumenische Taizé-Andacht Kath. und Evang. Kirchengemeinden	Andreaskirche
Kandidatenvorstellung Bürgermeisterwahl Stadtverwaltung	Stadthalle
<b>Samstag, 16. Januar 2016</b>	
Skikurs Tagesausfahrt Skiclub Niederstotzingen	
Eine Übersicht über die gesamten Termine für 2016 finden Sie unter <a href="http://www.niederstotzingen.de">www.niederstotzingen.de</a>	

Zukunft, so Herr Stadtrat Hegele. Die einzelnen „weißen Flecken“ werden in der Breitbandförderung mit einem Betrag von 1,2 Millionen € für ca. 300 zu erschließende Haushalte im Haushaltsplan vorgesehen. Das Gesamtinvestitionsvolumen für die Gesamtstadt beim insgesamten Ausbau der Breitband-Thematik würde die Stadt 14 Millionen € kosten. Dies sei ein enormer Finanzbedarf, der nur durch das Bundesförderprogramm abgedeckt werden könne. Ohne Zuschüsse werde es für die Kommunen schwierig bis unmöglich, dieses vor Ort umzusetzen. Das Ansinnen der Kommunen, den Breitbandausbau mit einer Beitragsfinanzierung der Anschlussnehmer zu versehen, ist immer noch eine Forderung der Fraktion wie bereits im Jahr 2014 angesprochen. Die Stadt habe nämlich keinen Cent von der Breitbandversorgung. Im Grundsatz stimme man der Förderung im Themengebiet Breitband zu, sofern die Zuschüsse einträfen.

Die zweite große Maßnahme mit der Erschließung des Wohngebiets Bürgerpark entspricht dem Bemühen der Kommune um Nachverdichtung im Innenbereich. Die Weichen für die Innenstadtentwicklung seien damit gestellt. Mit der Erschließung gehe die Kommune in die Vorleistung. Man ist sich aber sicher, dass viele Nachfragegruppen die Bauplatzverkäufe ansteigen lassen.

Im Verwaltungshaushalt dominierten zwei Ausgabeposten. Zum einen sei dies die Kinderbetreuung mit über 900.000 € und die Kreisumlage mit 1,7 Millionen €, so der Sprecher. Beide Posten hängen direkt oder indirekt mit dem gesellschaftlichen Wandel und dem Zeitgeist zusammen. Es gehe darum, hauptsächlich beim Kreis angesiedelte Sozialausgaben, beispielsweise im Bereich der Jugendhilfe und im Bereich des Krankenhauses, die von Seiten des Bundes mit einem Rechtsanspruch versehen wurden, abzudecken. Das Kollektiv muss korrigieren was im familiären Bereich nicht gut läuft, so der Sprecher.

Der Haushalt 2016 sei ein solider Haushalt, so Herr Stadtrat Hegele. In den vergangenen Haushalten der Stadt habe man viele Projekte angestoßen und abgerechnet. Dies sei ein mächtiger Arbeitsaufwand für Gemeinderat und Stadtverwaltung gewesen. Dies ist die Zeit, um auch mal „durchschnaufen“ zu können. Das angedachte Feldwegesanierungsprogramm in Höhe von 200.000 € sei eine gute Investition. Im Hinblick auf die dunkle Jahreszeit schlägt die CDU-Wählerblock-Fraktion vor, um auch das Sicherheitsgefühl der Bürgerinnen und Bürger zu stärken, eine Gehwegsbeleuchtung zwischen der Heinrich-Heine-Straße und dem Privaten Altenpflegehaus für nächstes Jahr als Investition vorzusehen.

Die Zuführungsrate pendle sich bei ca. 900.000 € jährlich ein. Die Ertragskraft des Haushaltes nimmt gerade im Rückblick auf die letzten Haushaltsjahre ab.

Herr Stadtrat Hegele sprach auch die Neubegrenzung des Wasserschutzgebietes Donauried-Hürbe an, wonach die finanziellen Auswirkungen bei der Stadt spürbar seien und richtet mit Blick auf die Landeswasserversorgung seinen Appell, einen entsprechenden Ausgleich für die Fassungsgemeinden zu entrichten. Die Wasserkunden hätten riskante Geschäfte über das Cross-Boarder-Leasing mit höheren Millionensummen gedeckt und wären sicherlich gerne bereit, für sauberes Wasser entsprechende Ausgleichsleistungen an die Fassungsgemeinden zu entrichten.

Die CDU-Wählerblock-Fraktion kann dem vorgelegten Haushaltsplanentwurf zustimmen, mit der Bitte um Prüfung, ob die Beleuchtung für den Fußweg zwischen der Heinrich-Heine-Straße und dem PAN im Haushalt 2016 umgesetzt werden kann.

#### **Frau Stadträtin Nikola trug die Stellungnahme der Bürger- und Wählerinitiative-Fraktion vor.**

Wichtig sei für die BWI-Fraktion, die Sicherstellung der Aufgabenerfüllung der Stadt. Die Stadt muss handlungsfähig sein und deshalb ist eine solide Planung der Finanzmittel notwendig.

Das Rücktrittsgesuch von Bürgermeister Kieninger habe die Fraktion sehr getroffen, so die Rednerin. In 28 Jahren Amtszeit Bürgermeister Kieninger träge man überall und allen Ortschaften auf die Handschrift von Gerhard Kieninger, der auch die Stadt Niederstotzingen weit nach vorne gebracht hat. Der Haushaltsplan manifestierte auch somit einen geordneten Abschluss und guten Übergang.

Der Haushaltsplan 2016 sei der letzte im kameralem System. Hiervon seien 90.000 € im Haushaltsplan an Schulungs- und Programmaufwand eingestellt. Der nächste Haushalt 2017 sei sicherlich doppelt zu fassen, doppelt und kameralem, hierzu gäbe es noch sehr viele Fragen, so die Rednerin.

Aus dem vorgelegten Haushaltsplanentwurf ergebe sich klar, dass die Ertrags- und Investitionskraft der Stadt fehle. Projekte können nur mit Zuschüssen umgesetzt werden, Niederstotzingen ist eine steuerschwache Kommune.

Im Vermögenshaushalt sei die Erschließung des Wohngebietes Bürgerpark mit 16 neuen Baugrundstücken enthalten. Hier müsse man noch den Grundstückspreis festlegen. Ab Sommer 2016 können Bauplätze in direkter Nähe und Nachbarschaft zu Schule, Einkauf, Familienzentrum und Sportanlagen angeboten werden. Die Fraktion spricht sich dafür aus, auch weiterhin den Kinderzuschuss, familienfreundlicher Bauplatz, in die Bewerbung der Bauplätze mit aufzunehmen.

Das Investitionsprogramm zur Umsetzung von Glasfaserkabel in jedes Haus, sei mit

einem Gesamtinvestitionsvolumen für alle Maßnahmen mit 12 Millionen € ohne Zuschüsse von dritter Seite nicht zu stemmen.

Positiv sah die Rednerin, dass die in der letzten Sitzung eingebrachten Baukostenabrechnungen auch zum Archäopark Vogelherd keine Sanktionen und große Kürzungen beim Förderprogramm LEADER mit sich gebracht haben. Dies sei ein Verdienst der Verwaltung. Ebenso gebühre die Ehre den ehrenamtlich Tätigen am Archäopark Vogelherd, die Dank ihres Einsatzes ca. 100.000 € Investitionssumme gespart haben.

Mit der Ausweisung des Lonetals und der Fundstätten als Weltkulturerbestätte der UNESCO, ebenso auch mit der Nominierung zum Preis „Baukultur Baden-Württemberg“, erhoffe man sich weiterhin viel Renommee und Besucherzuspruch für den Archäopark Vogelherd. Mit diesem Projekt habe die Stadt Mut bewiesen, der nun erste Früchte trage, so die Sprecherin. Für die Zukunft seien sicherlich neue Ideen wichtig, die dem Archäopark einen Schub nach vorne bringen und gemeinsam mit Leitung und Gemeinderat ein sehr attraktives Angebot schaffen werde.

Unklar sei der Fraktion, wie es mit der Zukunft des Hauptschulgebäudes aussehe. Dieses stünde derzeit weitgehend ungenutzt für den Schulbetrieb. Zum Themenkomplex Wasserschutzgebiet habe nun die Stadt den „schwarzen Peter“ erhalten. Hiermit habe die Stadt eine erschwerte An siedlungsmöglichkeit von Gewerbeinteressenten. Hiermit sei man nicht einverstanden.

Beim Thema Brenzbahn müsse man den Zeitplan zur Umsetzung beachten und die Eintaktung der einzelnen Haltestellen auf dieser Strecke.

Nachdem die Kommune derzeit eine historisch niedrige Zinslast habe, seien keine Mehrtilgungen mehr nötig, so die Sprecherin. Künftig müsse man mehr Rücklagen bilden.

Mit der Kreisumlage und der Finanzierung der Kinderbetreuung sei bereits ein Drittel des Verwaltungshaushalts vergeben. Steigende Sozialausgaben seien dafür auch maßgebend. Die eigenen Steuereinnahmen der Stadt Niederstotzingen gehen voll an den Landkreis. Dieser Standard ist künftig nicht mehr handhabbar, so die Rednerin. Man müsse sich die Frage stellen, warum steuerschwache Kommunen keinen Nachlass bei der Kreisumlage erhalten sollen.

Zu den Personalkosten führte Frau Stadträtin Nikola aus, dass dies eine besondere Leistung sei und Anerkennung verdiene, dass die Personalkosten prozentual, trotz der Aufnahme der Arbeit des Archäoparks, der Stadt Niederstotzingen in 28 Jahren gleich geblieben sind. Eine Einsparung ist aus Sicht der Fraktion nicht mehr möglich, da auch die Aufgabenvielfalt stark angewachsen sei in den letzten Jahren.

Wichtig sei für die Fraktion die Finanzplanung, die mit Straßenbau, Grunderwerb wichtige Themen in der allgemeinen Daseinsvorsorge abdecken. Die Investitionspolitik der Stadt müsse ein Mehrwert generieren. Diese Mehrwert zeigt sich in der zukünftigen Entwicklung der Stadt, in deren Bürger gerne in diesem Umfeld leben.

Wichtig sei für die Fraktion einen Treffpunkt für Jugendliche zu etablieren. Trotz verschiedener Versuche könne man hier nochmals einen Versuch wagen. Ebenso wurde angeregt, den Platz hinter dem Rathaus einfach auch für ältere Menschen zu attraktivieren, beispielsweise mit Sitzbänken.

Dem Themenkomplex Flüchtlinge und deren Unterbringung und Integration, sieht die Fraktion als größte Krise dieser Zeit an. In Niederstotzingen müssten ca. 70 Personen untergebracht werden. Der Haushaltsplan weise hier eine Summe von 45.000 € auf. Wichtiger sei dennoch auch der Hinweis auf die sicherlich steigende Kreisumlage hinsichtlich der Sozialausgaben.

Die Fraktion freue sich auf die 650 Jahre Erhebungsfeier zur Stadt Niederstotzingen. Entsprechend dem Stadtmotto „Ich – Du – Wir sind die Stadt“, werde man das Jubiläumsjahr mit vielen tollen Veranstaltungen begehen.

Die BWI-Fraktion stimme dem eingebrachten Haushaltsplanentwurf einstimmig zu.

#### **Für die SPD-Fraktion sprach Herr Stadtrat Feil.**

Herr Stadtrat Feil zeigte sich sehr zufrieden mit dem eingebrachten Haushaltsplanentwurf für 2016. Er verwies auf seine Hinweise bei der Einbringung des Haushalts 2015. Der Haushalt 2015 habe sich besser entwickelt als zunächst geplant. Der Verwaltungshaushalt habe ein Überschuss an den Vermögenshaushalt abgegeben, mit diesem man neue Spielräume für das Jahr 2015 aber auch für 2016 erhalten habe. Im Jahr 2015 habe man viele Beschlüsse im Gemeinderat gefasst, die sich nun im Jahr 2016 auswirkten. Beispielsweise die Wohnbebauung Bürgerpark. Im Jahr 2016 sei die innerstädtische Verdichtung ein wichtiges Thema. Die Bauplatzpreise müssten auch im Hinblick auf die Konkurrenzsituation zu Nachbarorten noch beschlossen und festgelegt werden. Wichtig ist, dass man attraktiv für Neubürger bleibe. Mit der Umsetzung der Modullösung am städtischen Bauhof erhoffe man sich bessere Bedingungen für die Mitarbeiter vor Ort.

Vom Haushaltsvolumen sei dies ein großer Haushalt, so der Sprecher. Im Verwaltungshaushalt habe man sachgerechte Ansätze gewählt, die man im Moment im Hinblick auf die Unterbringung der Flüchtlinge noch nicht abschätzen könne, aber sicherlich bewältigbar seien. Die Zuführungsrate bewege sich deutlich unter dem Zehnjahresschnitt der Zuführungsra-

ten. Der Vermögenshaushalt sei geprägt von einem Drittel Fremdzusweisungen durch Zuschüsse von Bund, Land und Krediten und zwei Dritteln Eigenmittel.

Sehe man sich die Breitbandversorgung an und die dazu ergehenden Bundesfördermittel, werden hier bis zu 90 % Förderung ermöglicht. Breitbandversorgung zähle heute zur modernen, kommunalen Daseinsvorsorge, so Herr Stadtrat Feil. Man müsse nur darauf hoffen, dass auch die Förderprogramme fortgeführt werden.

Der Redner fragte sich, wo die Stadt 2015 nun stehe. Die Baukostenabrechnung für das Großprojekt Archäopark sei abgeschlossen. Wichtig sei es nun, den Archäopark Vogelherd attraktiv zu halten. Man erhoffe sich in der Fraktion einen Schub für den Archäopark durch die Ernennung zum Weltkulturerbe.

Derzeit stecke man auch in den laufenden Vorbereitungen für das Stadtjubiläum im Jahr 2016. Hier gilt der Dank der Fraktion den vielen Ehrenamtlichen, die hieran mitwirken. Man ist überzeugt davon, dass es ein überragendes Festjahr werde.

Mit der Umstellung von der Kameralistik auf einen doppischen Haushalt habe man sich ein sehr ambitioniertes Ziel mit dem Datum 01.01.2017 gewählt. Hinsichtlich der Neuabgrenzung des Wasserschutzgebiets schließe sich die SPD-Fraktion an die Ausführungen von Herrn Stadtrat Hegele von der CDU-Wählerblock-Fraktion an.

Beim Themenkomplex Brenzbahn müsse man den zweigleisigen Ausbau beobachten. Hier werden sicherlich Fragestellungen zur Mitförderung durch die Kommunen zu beantworten sein und welche positiven Effekte für die Kommunen durch diesen Ausbau einhergingen. Die Finanzplanung der Stadt sei in Ordnung aber immer bedarfsgerecht zu sehen. Auch die Kreditaufnahme in Höhe der Tilgungen und damit eine Netto-Neuverschuldung von Null sei in Ordnung, so der Sprecher.

Mit dem Festjahr „Ich - Du - Wir sind die Stadt“ seien die Weichen in die richtige Richtung gestellt, so Herr Stadtrat Feil. Der Dank gelte allen Ehrenamtlichen in ihrem Engagement und insbesondere an die Bürgerinnen und Bürger. Der Sprecher dankte der Stadtverwaltung und allen Bediensteten in den öffentlichen Einrichtungen für ihre geleistete Arbeit. Die SPD-Fraktion könne dem vorgelegten Haushaltsplanentwurf für 2016 zustimmen.

Zum Themengebiet Breitband erläuterte Bürgermeister Kieninger, dass derzeit nur bei der Breitbandförderung Nettobaukosten gefördert würden und man sich noch über die Rechtsform einigen müsse, wer das Breitband und die dazu notwendige Technik verlege. Wichtig sei, dass alle Kabelverzweiger im nächsten Jahr erschlossen würden und damit Niederstotzingen kein „weißer Fleck“ mehr sei.

Zum Antrag der CDU-Wählerblock-Fraktion zur Fußwegbeleuchtung von der Hein-

rich-Heine-Straße bis zum PAN ging der Vorsitzende darauf ein, dass die Beleuchtung teilweise erschließungsbeitragsfähig sei. Bei ca. 150 laufenden Metern seien 7-9 Leuchtenstandorte vorzusehen mit einem Kostenaufwand von ca. 20.000 €. Allerdings müsse man dann prüfen, ob der Weg dann auch asphaltiert werden müsse. Auf Vorschlag des Vorsitzenden wurde die Maßnahme zunächst nicht in den Haushaltsplan aufgenommen, dafür an den Technischen Ausschuss zur weiteren Beratung verwiesen.

### **Der Gemeinderat hat über folgende Bauvorhaben beraten:**

Neubau eines Einfamilienwohnhauses mit Doppelgarage auf dem Flst. 747/7, Jahnstraße 10 in Niederstotzingen

Neubau eines Wohnhauses mit Stellplätzen auf dem Flst. 313/12, auf der Laube 3 in Oberstotzingen

### **Erinnerung an die Selbstablesung der Wasserzähler**

Für die Ablesung der Wasserzähler zur Erstellung der Jahresendabrechnung Wasser und Abwasser 2015 wurden im Dezember 2015 Selbstablesbriefe versandt.

Da der Stadt Niederstotzingen noch nicht alle Ablesekarten vorliegen, möchten wir Sie hiermit an die Abgabe Ihres Zählerstandes erinnern.

Rückgabetermin ist spätestens Montag, der 11.01.2016.

Den Zählerstand können Sie uns auch telefonisch (07325/102-34), per Fax (07325/102-36), per E-Mail (Michaela.Hahn@Niederstotzingen.de) oder über ein Online-Formular ([www.Niederstotzingen.de](http://www.Niederstotzingen.de) - Startseite - Neuigkeiten) zukommen lassen.

Vielen Dank für Ihre Mithilfe

### **Landesfamilienpass und Gutscheinkarten für 2016**

Der Landesfamilienpass berechtigt einen bestimmten Personenkreis, eine Vielzahl landeseigener Einrichtungen, staatliche Schlösser, Gärten und Museen sowie Erlebnisparks einmal bzw. teilweise mehrmals im Jahr unentgeltlich bzw. vergünstigt zu besuchen.

Den Landesfamilienpass gibt es nun seit 35 Jahren. Gerade in den letzten Jahren ist er immer attraktiver geworden.

Dank der wachsenden Kooperation auch mit nichtstaatlichen Einrichtungen gibt es mittlerweile mehr als 140 Einrichtungen im Land, die Ihnen einen kostenfreien bzw. ermäßigten Eintritt gewähren.

Die Liste aller staatlichen Schlösser, Gärten und Museen in Baden-Württemberg sowie eine Liste der nichtstaatlichen Anbieter finden Sie unter:

**[www.sozialministerium-bw.de/landesfamilienpass](http://www.sozialministerium-bw.de/landesfamilienpass)**

Auch 2016 sind wieder neue Objekte dazugekommen.

Unter anderem das Angebot der „Sommerbobbahn in Sonnenbühl“ in Jagstzell und das Keltenmuseum Heuneburg bei Herbertingen.

Nach wie vor dabei: unser Achäopark Vogelherd, das Freilichtmuseum in Beuren, die Pfänderbahn in Bregenz, das Planetarium in Laupheim, der Freizeitpark Ravensburger Spieleland uvm.

Zum berechtigten Personenkreis gehören:

- Familien mit mindestens drei kindergeldberechtigenden Kindern, die mit ihren Eltern in häuslicher Gemeinschaft leben (bei Kindern über 18 Jahren bitte Nachweis vorlegen),
- Familien mit nur einem Elternteil, die mit mindestens einem kindergeldberechtigendem Kind in häuslicher Gemeinschaft leben (nichtberechtigt, wenn dieses Elternteil in eheähnlicher Gemeinschaft lebt),
- Familien mit einem kindergeldberechtigendem schwer behinderten Kind,
- Familien, die Hartz IV- bzw. kindergeldzuschlagsberechtigt sind und mindestens einem kindergeldberechtigenden Kind in häuslicher Gemeinschaft leben,
- Personen, die Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG) erhalten und mit mindestens einem Kind in häuslicher Gemeinschaft leben.

### **Sie erhalten den Landesfamilienpass und die Gutscheinkarten für 2016 ab sofort beim Bürgermeisteramt Niederstotzingen, Bürgeramt, Zimmer E 3.**

Wenn Sie bereits einen Landesfamilienpass haben, bringen Sie diesen bitte zur Aushändigung der Gutscheinkarten 2016 mit.

### **Als neue Einwohner begrüßen wir**

Frau Nina Friesen, Niederstotzingen, Hohe Straße 19

Herrn Manuel Mittelstädt, Niederstotzingen, Bei der Guldenwiese 21

Frau Beate Gnosa, Niederstotzingen, Bei der Guldenwiese 21

*Wir veröffentlichen nur die Daten der Personen, die ihre Zustimmung erteilen.*

### **Wir gratulieren**



**Herzlichen Glückwunsch unseren Jubilaren**

**Niederstotzingen**

**Am 9. Januar 2016**

Herrn Manfred Schüller, Lerchenstraße 11, zum 71. Geburtstag

**Am 10. Januar 2016**

Herrn Emil Kalmbach, In der Siedlung 7, zum 76. Geburtstag  
Herrn Alfred Murauer, Hellensteinstraße 20, zum 70. Geburtstag

**Am 11. Januar 2016**

Herrn Hans-Walter Genz, Pommernweg 3/1, zum 72. Geburtstag  
Herrn Hans-Dieter Wafzig, Hohe Straße 5, zum 79. Geburtstag

**Stetten**

**Am 11. Januar 2016**

Herrn Gebhard Mack, Mitteldorfstraße 18, zum 86. Geburtstag

**Am 12. Januar 2016**

Herrn Dietmar Schmid, Mitteldorfstraße 29, zum 74. Geburtstag

**Freiwillige Feuerwehr**



**Einsatzabteilung**

**Nächste Übung**

Montag, 11.01.2016, 19.30 Uhr

**Hospizgruppe**



**Monatstreffen am Mittwoch, 13.01.2016, um 19.00 Uhr im Evang. Gemeindehaus.**

**Umweltecke**

**Jugendfeuerwehr**

**Christbaumsammelaktion 2016**

Die Jugendfeuerwehr sammelt

**am 09.01.2016 ab 10.00 Uhr**

abgeschmückte Christbäume gegen eine kleine Spende direkt an der Haustür.

Die Spende soll zur Gestaltung der Jugendarbeit in der Feuerwehr verwendet werden.

Wenn Sie diese Arbeit unterstützen wollen, stellen Sie bitte Ihren Christbaum sichtbar am Haus (bei Mehrfamilienhäuser bitte mit Name) bereit.

*Vielen Dank!*

**Altpapier- und Altkleidersammlung in Stetten**

Am **Samstag, den 09.01.2016**, sammelt der Gesangverein „Frohsinn“ Stetten Altpapier und Altkleider.

Zeitungen, Illustrierte, Kataloge und Kartons sowie die Säcke für Altkleider und -schuhe müssen **bis spätestens 8.00 Uhr** am Straßenrand bereitgestellt werden. Altpapier bitte handlich bündeln.

**Kreisabfallwirtschaftsbetrieb Heidenheim**

**Der Kreisabfallwirtschaftsbetrieb teilt mit, dass am Donnerstag, 14.01.2016, an den folgenden Orten die abgeschmückten Christbäume eingesammelt werden.**

**Niederstotzingen**

- Städtischer Bauhof
- Sandweg nördlich der Tennisplätze

**Oberstotzingen**

- Parkplatz beim Sportplatz

**Stetten ob Lontal**

- Ecke Buchenweg/Kirchstraße bei Glaschontainern

**Sprechtage**

**Öffentliche Sprechstunde des Kreissenorenrates im Landratsamt Heidenheim**

Der Kreissenorenrat Heidenheim sucht Kontakte zu Senioren, um gemeinsam Lösungen von Problemen des täglichen Lebens der Generation 60plus zu finden. Zudem gibt er Informationen zur Wohnberatung sowie zu den bestehenden Ange-

boten im Landkreis, die das alltägliche Leben von Senioren erleichtern.

Interessierte können ohne Anmeldung am **Freitag, 08.01.2016, von 10.15 Uhr bis 11.30 Uhr**, Besprechungsraum 016 im Landratsamt Heidenheim, von diesem Angebot Gebrauch machen.

Der Kreissenorenrat freut sich über Ihren Besuch!

**Der Schornsteinfeger informiert**

Der Schornsteinfeger kommt ab 11.01.2016 zur Schornsteinreinigung in Niederstotzingen und Oberstotzingen südlich Ulmer und Niederstotzinger Straße.

Bei Terminwünschen wenden Sie sich bitte an: Martin Benz, Tel. 07325/8523

**Vereinsnachrichten**



**FUSSBALLVEREIN OBERSTOTZINGEN**

**Abteilung Karate**

Mit einem vereinsinternen Turnier endete das Trainingsjahr der Karate-Kids. Herzlichen Glückwunsch an alle Kämpfer/-innen!

Wir freuen uns auf ein weiteres erfolgreiches Trainingsjahr 2016.



**SKICLUB NIEDERSTOTZINGEN**

**Skikurse & Ausfahrten Saison 2015/2016**

- 16.01.2016 + 23.01.2016 Skikurse für alle Könnertufen incl. Telemark am Oberjoch
- 30.01.2016 Skikurse für alle Könnertufen incl. Telemark in Grasgehren

- 05.03.-06.03.2016 Hüttenwochenende für Kinder und Jugendliche ab 9 Jahre Fortgeschrittene bis Könnern in Steibis.

Info und Anmeldung bei Mareike Maurer, Tel. 0152 / 5343 2980

Für die Familienfreizeit vom 07.02. - 14.02.2016 am Kronplatz / Südtirol sind noch einige Plätze frei. Die Kinder werden tagsüber von den Skilehrern des SCN betreut, sodass die Eltern den Skitag genießen können.

Info und Anmeldung bei Uli Böttinger, Tel. 07325 / 3434

Alle Info's auch unter [www.skiclub-niederstotzingen.de](http://www.skiclub-niederstotzingen.de)



## SPORTGEMEINSCHAFT NIEDERSTOTZINGEN

### Mitgliederversammlung 2016

Da wir zukünftig auf schriftliche, mit der Post verschickte, Einladungen verzichten, laden wir so recht herzlich zu unserer 14. ordentlichen Mitgliederversammlung am **22.01.2016** um **20.00 Uhr** im Landgasthof KRONE (oberer Saal) alle Mitglieder, Eltern unserer Vereinsjugend, Freunde und Interessierte ein.

#### Folgende Tagesordnung ist vorgesehen:

1. Begrüßung und Eröffnung
2. Protokoll 2015
3. Bericht der Vorsitzenden
4. Kassenbericht der Hauptkassiererin
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Aussprache, Wünsche, Anregungen
7. Entlastung der Vorstandschaft
8. Wahlen
9. Ehrungen
10. Anträge
11. Schlusswort

Die Vorstandschaft der Sportgemeinschaft Niederstotzingen 2001 e.V.



## TSV NIEDERSTOTZINGEN

Die nächste Sitzung der Vorstandschaft findet am

**Dienstag, 12.01.2016, um 19.00 Uhr**

im Nebenzimmer der TSV-Vereinsgaststätte statt.

### Vorankündigung!!

Auch dieses Jahr wird die 5. Jahreszeit beim TSV gefeiert. Am **Samstag, 06.02.2016**, gehts mit einer großen Faschingsparty los. Zum ersten Mal sind mit dabei die Party-, Stimmungs- und Oktoberfestband „Rockspitz“. **Beginn ist um 20.30 Uhr.**

Unsere TSV-Showtanzgruppe DanceAholiC und ihre Grazy Boys, die Faschingsgesellschaft Hallo Wach aus Donauaalthem und die Stotzinger Hexen werden ebenfalls dabei sein, um ein buntes Showprogramm zu bieten.

Karten sind an den VVK-Stellen ab 16.02.2016 in Niederstotzingen: TSV-Gaststätte, Schreibwaren Glauning, Textil Junginger; Sontheim: AVIA-Tankstelle; Langenau: Textil Junginger erhältlich

Am Sonntag, 07.02.2016, sind unsere kleinen Narren und Närrinnen willkommen. Die TSV-Clowns haben sich diesmal, wie jedes Jahr, etwas einfallen lassen für ein buntes Mitmachprogramm für die kleinen und großen Gäste. Gestartet wird **um 14.00 Uhr, Einlass: 13.30 Uhr**, Ende ca. 17.00 Uhr.

### Abteilung Fußball

Die Aktiven des TSV Niederstotzingen laden am Freitag, den 08.01.2016, zum alljährlichen Hallenturnier ein. Folgende Mannschaften werden an diesem Abend teilnehmen: VFB Bächingen, SC Bubesheim, Fortuna Ballendorf, TSV Altheim, SV Asselfingen, SGM Ödenwaldstetten, FV Sontheim, TSV Niederstotzingen. Turnierbeginn ist um 18.00 Uhr. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt!



## GESANGVEREIN FROHSINN STETTEN o. L.

Sehr gut besuchtes Konzert am 4. Advent zur Einstimmung auf das Weihnachtsfest „Die wunderbarste Zeit ist nah“

Unter diesem Motto präsentierte sich der Gesangverein Stetten mit dem Gemischten Chor „Frohsinn“, dem „Projektchor 2015“ unter der Leitung von Ingrid Ruf sowie dem Kinderchor „Die schrägen Töne“ unter der Leitung von Renate Rothmaier mit adventlicher und weihnachtlicher Chormusik. Das von Chorleiterin Ingrid Ruf zusammengestellte abwechslungsreiche Programm war im Ganzen auf das Weihnachtsfest abgestimmt. Der gemischte Chor eröffnete den Abend im Kerzenschein mit „Im Dunkel naht die Weihnacht“ von Lorenz Maierhofer und wartete nach einer kurzen Ansprache mit weiteren besinnlichen Liedern auf. Es folgte der Kinderchor „Die schrägen Töne“ mit einem meisterlichen Auftritt von den derzeit nicht einmal 10 Kindern und schlossen ihren Part mit „Mary's boychild“ sogar mit einem kleinen Solo excellent ab. Das Stettener Instrumentalensemble mit Veronika Maier, Heidi

Pampuch und Björn Pampuch bereicherten an Orgel und Streichinstrumenten das Programm musikalisch und in wunderbarer Weise. Es folgte der bravouröse Auftritt des Projektchores 2015 mit den Stücken „This little light of mine“, „Let my light shine bright“ und „Heiliges Licht von Bethlehem“ und er zelebrierte damit dem Publikum die Titel variantenreich teils gediegen sowie in swingender Version. Einzelne Stücke der Chöre wurden am Keyboard professionell von Ellen Riek und der Kinderchor von Ingrid Ruf begleitet. Der Gemischte Chor bestritt wieder den letzten Teil des Konzertes mit „Weihnacht, frohe Weihnacht“ aus Drei Haselnüsse für Aschenbrödel sowie „Weihnachtszeit“ und „Shine your light“ - ebenfalls mit einem Solopart. Beide Chöre schlossen das Konzert mit dem Titel von John Rutter „Die wunderbarste Zeit ist nah“ ab - mit einer eindrucksvollen Verabschiedung in das bevorstehende Weihnachtsfest.

Gerne nahmen die zahlreichen Besucher die Einladung auf einen kleinen Imbiss und ein Glas Glühwein im eigens dafür aufgebauten winzigen Hüttendorf im Adler-Innenhof an und ließen den 4. Adventsabend gemütlich ausklingen.

Wir danken allen Mitwirkenden und Chorleitern sehr herzlich für die gute Zusammenarbeit, die tolle Probenzeit und das wundervolle Konzert. Ebenfalls sagen wir ein ganz großes „Danke“ an alle unsere fleißigen Helfer bei Auf- und Abbau und unserem tollen Team beim anschließenden Verkauf vor und hinter den Kulissen sowie Familie Stein für die Überlassung ihres Innenhofs.

Nicht zuletzt möchten wir uns bei „Ihnen“ für ihren zahlreichen Besuch ganz herzlich bedanken und wünschen allen für das neue Jahr 2016 einen guten Start, Gesundheit und Glück!



## GESANGVEREIN LIEDERKRANZ NIEDERSTOTZINGEN

### Besuch des Frauenchores im PAN

Am 18.12.2015 besuchte der Frauenchor des Gesangvereins „Liederkranz“ 1880 e.V. die Bewohner des Privaten Altenpflegehauses Niederstotzingen.

Unter der Leitung von Sibylle Mathia stimmte der Chor die Anwesenden mit

sinnlichen Weihnachtsliedern auf das bevorstehende Weihnachtsfest ein. Den musikalischen Vortrag hat Erich Lorenz mit Weihnachtsgeschichten ausgeschmückt.

Zum Schluss wurden mehrere Weihnachtslieder gemeinsam mit den Zuhörern und Zuhörerinnen gesungen.

Diese haben alle durch ihre Textsicherheit überrascht. Die mitwirkenden Sängerinnen wurden mit viel Beifall bedacht. Ein schöner Nachmittag für alle Beteiligten.



**Terminvormerkung für alle Sängerinnen und Sänger:**

Chorprobe Männer: 13.01.2016 Chorprobe Frauen: 14.01.2016



**MUSIKVEREIN  
STADTKAPELLE  
NIEDERSTOTZINGEN E.V.**

**Ehrungen anlässlich  
des Herbstkonzerts am 12.12.2015**

Im Rahmen des Herbstkonzerts im Dezember 2015 konnte Klaus-Dieter Kirschner vom Kreismusikverband Heidenheim Dieter Eberle für 40 Jahre aktives Musizieren mit der Ehrennadel in Gold mit Diamant und Ehrenbrief überreichen.

Eine besondere Ehrung hat der Musikverein Stadtkapelle Niederstotzingen Ilse Gessler zukommen lassen und hat sie zum Ehrenmitglied des Musikvereins Stadtkapelle Niederstotzingen ernannt.



Der Vorsitzende Wolfgang Finsinger gab einen Rückblick über das jahrelange Engagement der beiden Geehrten in der Kapelle und im Verein und überreichte beiden im Namen des Musikvereins als Dankeschön ein Geschenk.

Heute sei nochmals Dank gesagt an alle, die zu einem gelungenen Konzertabend beigetragen haben: allen Musikerinnen und Musikern, den Dirigenten, allen Helfern – und ein besonders herzliches Dankeschön an unser dankbares Publikum, die mit ihrem Applaus alle Musikerinnen und Musiker für ihre Mühen belohnt haben!

*Die Feiertage sind vorbei, das neue Jahr hat bereits begonnen.*

*Heute möchten wir es zum Anlass nehmen, um uns bei allen Mitgliedern, Helfern, Freunden, bei Herrn Bürgermeister Kienin-*

*ger und der Stadtverwaltung sowie dem Bauhof für all die Hilfe und Unterstützung im vergangenen Jahr zu bedanken. Unser Dank gilt ebenso den Besuchern unserer Feste und Veranstaltungen sowie den Niederstotzinger und auswärtigen Gewerbetreibenden und Firmen.*

*Die Vorstandschaft und die Musikerinnen und Musiker wünschen Ihnen für 2016 alles Gute, Glück und Gesundheit!*



**LANDFRAUENVEREIN  
NIEDERSTOTZINGEN**

*Allen LandFrauen mit Familien und Freunden wünschen wir ein gutes und vor allem gesundes neues Jahr 2016!*

Und schon geht es wieder los am **Dienstag, dem 12.01.2016**, mit **Ausgleichsgymnastik** um 14.00 Uhr in der Halle Oberstotzingen.



**ORTSVERBAND  
NIEDERSTOTZINGEN**

**Kaffee- und Informationsnachmittag**

Der nächste Kaffee- und Informationsnachmittag findet am 12.01.2016 ab 14.00 Uhr in der Pizzeria in Niederstotzingen statt.

**Hinweis:**

Der Kaffeenachmittag am 02.02.2016 fällt aus.



**STÖPSELCLUB  
NIEDERSTOTZINGEN E.V.**

**Nur noch 24 Tage bis zum 10. Generationenfascching am 30.01.2016!**

Das erste große Faschingshighlight des Jahres steht ganz im Zeichen der Wahl. Ab 20.00 Uhr beginnt in der Stadthalle Nie-

derstotzingen die 1. inoffizielle Wahlparty des Stöpselclub. Unser Spitzenkandidat Max Mümmelmann wird an diesem Abend live in der Halle sein und mit spektakulären Aktionen auch die letzten unentschlossenen Wähler von sich und seinem Wahlprogramm zu überzeugen.

Für grenzenlose Stimmung auf der Tanzfläche wird in diesem Jahr die Band Party-sound sorgen. Weitere Highlights des Abends werden die Auftritte der Showtanzgruppe Mödingen sowie den Gundelfinger Glinken sein.

Eintrittskarten für dieses Faschingsvergnügen der Extraklasse gibt es ab sofort bei unseren bekannten Vorverkaufsstellen Schreibwaren Glauning und Fruchtsäfte Junginger.

Weitere Infos zum diesjährigen Generationenfascching unter **www.stoepselclub.de**

*... der Hasenberg ruft!!!*



**STOTZINGER HEXA**

**2. Narrenbaumstellen  
am Freitag, 08.01.2016, ab 18.00 Uhr auf dem Rathausplatz ...**

Mit unserem NARRENBAUMSTELLEN wollen wir am „Freitag, den 08.01.2016“ auf dem Rathausplatz zünftig feiern und die Faschingszeit eröffnen ... los geht's um **18.00 Uhr** mit dem Narrentreiben.

Viel Musik mit dem „Offinger Fanfarenzug“, kulinarisch Leckeres und ein toll geschmückter Narrenbaum sorgen für gute Stimmung im Städtle.

Seid einfach alle mit dabei und feiert mit uns.

*Wir freuen uns auf euch mit einem ...  
Stotzinger Hex'  
Stotzinger Hex' Hex'  
Stotzinger Hex' Hex' Hex'*

**Kirchliche Nachrichten**

**GOTTESDIENSTE und  
VERANSTALTUNGEN  
der Kath. Kirchengemeinden**

vom 9. Januar 2016 bis 16. Januar 2016

**Taufe des Herrn**

**(L 1: Jes 42,5a.1-4,6-7, L 2: Apg 10,34-38, Ev: Lk 3,15-16,21-22)**



**ST. PETRUS UND PAULUS  
NIEDERSTOTZINGEN**

**Sonntag, 10.01.**

10.15 Uhr **Festgottesdienst**  
(Jahresgedächtnis für Barbara Büchel)

**Montag, 11.01.**

7.00 Uhr **Wochenstartermesse**  
in der Marienkapelle  
10.00 Uhr Bibelteilen im Pfarrhaus

**Dienstag, 12.01.**

- 18.00 Uhr **Rosenkranz/Sakrament der Versöhnung: Beichte**  
 18.30 Uhr **Eucharistiefeier**  
 (Jahresgedächtnis für Ernestine Kratschmayer, Grete Berger und Franz Spägle)

**Donnerstag, 14.01.**

- 9.00 - 10.30 Uhr  
 Spielgruppe „Der Hasenbau“ im Familienzentrum St. Anna  
 19.30 Uhr Kirchenchorprobe im Gemeindehaus St. Franziskus

**Freitag, 15.01.**

- 19.00 Uhr **Ökum. Taizé-Andacht** in der Andreaskirche

**Samstag, 16.01.**

- 14.00 - 16.00 Uhr  
 Vorstellung Firmkonzept für Firmbewerber aus Nieder- und Oberstotzingen und Stetten im Gemeindehaus St. Franziskus

Täglich um 17.00 Uhr **Rosenkranz** (Sonntag 13.30 Uhr)



**ST. MARTINUS OBERSTOTZINGEN**

**Samstag, 09.01.**

- 18.00 Uhr **Rosenkranz**  
 18.30 Uhr **Festgottesdienst**

**Dienstag, 12.01.**

- 19.30 Uhr KGR-Sitzung in der Begegnungsstätte St. Martin

**Mittwoch, 13.01.**

- 18.00 Uhr **Rosenkranz/Sakrament der Versöhnung: Beichte**  
 18.30 Uhr **Eucharistiefeier**  
 (Jahresgedächtnis für Michael Wengert und Anton und Maria Zeller)

**Samstag, 16.01.**

- 18.00 Uhr **Rosenkranz**  
 18.30 Uhr **Eucharistiefeier**



**MARIÄ HIMMELFAHRT STETTEN**

**Sonntag, 10.01.**

- 9.00 Uhr **Festgottesdienst**  
 (Jahresgedächtnis für Maria Anna Reihle)

13.30 Uhr **Rosenkranz**

**Freitag, 15.01.**

- 18.00 Uhr **Eucharistische Anbetung Sakrament der Versöhnung: Beichte**  
 18.30 Uhr **Eucharistiefeier**

Alle Minis sind zu jedem Gottesdienst herzlich eingeladen.

**Bibel teilen**

Am **Montag, 11.01.2016**, findet um **10.00 Uhr** Bibelteilen statt.

Alle, die sich dafür interessieren, sind ganz herzlich ins **Pfarrhaus in Niederstotzingen** eingeladen.

**Adveniatkollekte**

Ein herzliches Vergelts Gott für die Adveniatkollekte.  
 In Niederstotzingen 1.267,57 €, Oberstotzingen 1268,78 € und Stetten 526,65 €

**Pilgerfahrt zum Bruder Klaus**

Vom 12.02.-13.02.2016 bietet Dekan van Meegen eine Pilgerreise zum Bruder Klaus nach Flüeli an. Bei der zweitägigen Fahrt werden wichtige Lebensstationen besucht und Pilgergottesdienste an den Wallfahrtsorten gefeiert. Im Reisepreis enthalten sind die Fahrt im \*\*\*\*Reisebus, Übernachtung im \*\*\*Hotel FlüeMatte, Abendessen, Fährüberfahrten Meersburg-Konstanz und die Führungen.

Der Reisepreis beträgt 139.- € (Einzelzimmerzuschlag 20.- €)

Anmeldung bitte baldmöglichst im Pfarramt Niederstotzingen (Tel. 07325/919066) oder im Pfarramt Herbrechtingen (07324/98520). Die Anmeldung ist verbindlich und wird bestätigt durch die Überweisung des Reisepreises auf folgendes Konto: Sven van Meegen, Kirchengausflug, Konto-Nr. 654325006, BLZ: 60069527 bei der Volksbank Brenztal, Stichwort: Bruder Klaus Pilgerfahrt

**Informationstreffen**

**zur Firmvorbereitung**

Im Februar beginnen wir in unserer Seelsorgeeinheit wieder mit der Vorbereitung auf das Sakrament der Firmung, das in unseren Gemeinden am Sonntag, 17.07.2016, gefeiert wird. Ein erstes **Infotreffen** zur Firmung findet statt für die Jugendlichen aus Niederstotzingen, Oberstotzingen und Stetten und deren Eltern **am Samstag, 16.01.2016, um 14.00 Uhr im Gemeindezentrum St. Franziska in Niederstotzingen**. Eingeladen sind alle Jugendlichen, die zzt. die 9. Klasse besuchen bzw. im Zeitraum zwischen 01.07.2000 und 30.09.2001 geboren sind. Wer bisher noch kein persönliches Einladungsschreiben erhalten hat und am Firmweg interessiert ist, soll sich bitte bis spätestens 15.01.2016 im Pfarrbüro (Tel. 07325/919066) melden.

Auch ältere Jugendliche oder junge Erwachsene, die z.B. im Hinblick auf die Eheschließung das Sakrament der Firmung empfangen möchten, können sich im Pfarrbüro St. Bonifatius melden.

**In seelsorgerischen Notfällen:**

Dekan Prof. Dr. Sven van Meegen: 07325/9224020  
 Pfarrer Franz Maywurm: 07324/985216  
 Diakon Andreas Häußler: 07324/985225  
 Gemeindereferentin Daniela Grimm: 07325/919068  
 Klinikseelsorgerin und Gemeindereferentin Beate Limberger: 07321/332097 und 07324/988696  
 E-Mail-Adresse: [stpeterundpaul.niederstotzingen@drs.de](mailto:stpeterundpaul.niederstotzingen@drs.de)  
 Homepage: [www.seelsorgeeinheit-lone-brenz.de](http://www.seelsorgeeinheit-lone-brenz.de)



**GOTTESDIENSTE, VERANSTALTUNGEN der Evangelischen Kirchengemeinde Niederstotzingen**

*Wochenspruch:*

*Welche der Geist Gottes treibt, die sind Gottes Kinder. Römer 8,14*

**Donnerstag, 07.01.**

- 20.00 Uhr **Posaunenchorprobe**

**Freitag, 08.01.**

- 19.00 Uhr **Der Jugendkreis „Mixtape“** trifft sich zum Jahresrückblick im Gemeindehaus

**Sonntag, 10.01. - Erster Sonntag nach dem Erscheinungsfest**

- 9.30 Uhr **Gottesdienst** (Pfarrer Ulrich Erhardt)

**Montag, 11.01.**

- 19.45 Uhr **Kirchenchorprobe**

**Dienstag, 12.01.**

- 14.00 Uhr **Flötenanfänger A - Ramona** im Gemeindehaus  
 14.45 Uhr **Flötenanfänger B - Ramona** im Gemeindehaus  
 15.15 Uhr **Flötengruppe I** im Gemeindehaus  
 15.30 Uhr **Flötenanfänger C - Ramona** im Gemeindehaus  
 16.00 Uhr **Flötengruppe II** im Gemeindehaus  
 16.45 Uhr **Flötengruppe III** im Gemeindehaus

**Mittwoch, 13.01.**

- 15.00 Uhr **Konfirmandenunterricht** für die Klasse 8 im **Gemeindehaus**  
 18.30 Uhr **Bandprobe „Rock'n Äbba“** im Heinrich-vom-Stain-Raum  
 19.00 Uhr **Sitzung des Kirchengemeinderates** im Gemeindehaus  
 19.30 Uhr **Instrumentalprobe „Rock'n Äbba“** im Heinrich-vom-Stain-Raum

**Donnerstag, 14.01.**

- 9.00 Uhr **Krabbelgruppe „Kleine Buntstifte“** für Kinder von 0 - 3 Jahre in der Villa Kaleidos  
 12.00 Uhr **Seniorenachmittag** im Gemeindehaus mit dem Thema „Jahreslosung 2016“ Beginn mit dem Mittagessen!  
 17.30 Uhr **Jungschar** für Kinder von 9 bis 13 Jahre im Gemeindehaus  
 20.00 Uhr **Posaunenchorprobe**

**Freitag, 15.01.**

- 14.00 Uhr **Konfirmandenunterricht für die Klasse 4** in der Andreaskirche  
 15.15 Uhr **„Sternschnuppe“** - Jungschar für Kinder von 5 bis 8 Jahre  
 19.00 Uhr **Ökumenisches Taizé-Gebet** in der Andreaskirche

**Sonntag, 17.01. - Letzter Sonntag nach dem Erscheinungsfest**

- 10.30 Uhr **Familiengottesdienst** mit Vorstellung der Konfirmanden Klasse 4 (Pfarrer Ulrich Erhardt)

**Öffnungszeiten und Kontaktdaten  
Evangelisches Pfarramt, Teckstraße 8,  
89168 Niederstotzingen**

Öffnungszeiten Sekretariat: Dienstag bis  
Freitag von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr  
Telefon: 07325/919180  
Fax: 07325/919181  
E-Mail: Pfarramt.Niederstotzingen@elkw.de  
Homepage: www.evangelische-kirchenge-  
meinde-niederstotzingen.de  
App-Store/Facebook:  
ev. Jugend Niederstotzingen



**GOTTESDIENSTE,  
VERANSTALTUNGEN  
der Neapostolischen  
Kirche  
Niederstotzingen**

**Donnerstag, 07.01.**

20.00 Uhr Gottesdienst

**Sonntag, 10.01.**

9.30 Uhr Gottesdienst mit Bischof  
Gründemann in unserer Kirche  
Heidenheim, Bühlstraße 28

**Mittwoch, 13.01.**

20.00 Uhr Gottesdienst

**Ich schaffe es ...**

optimistisch nach vorne zu schauen, statt  
pessimistisch zurück. Mit Christus.

Infos:

<http://niederstotzingen.nak-Heidenheim.de>



**GOTTESDIENSTE,  
VERANSTALTUNGEN  
der evangelischen  
Chrischona-Gemeinde  
Niederstotzingen**

**Sonntag, 10.01.**

10.15 Uhr Gottesdienst im Gemeinde-  
zentrum Sontheim

**Dienstag, 12.01.**

20.00 Uhr Bibelkreis im Gemeindezen-  
trum Sontheim

Kontakte und Infos: Chrischona-Gemeinde,  
Schillerstraße 33, Sontheim, Tel. 07325/  
921735, Fax 07325/921736

Internet: [www.chrischona-sontheim.de](http://www.chrischona-sontheim.de)

**Der Kindergarten  
informiert**



**Familienzentrum  
St. Anna**

**Exkursion zum Bäcker „Walliser“**

Am 19.11.2015 machten sich die „Wichtel“  
(4/5-Jährigen) des Familienzentrums St.  
Anna auf den Weg zum Bäcker „Walliser“.  
Mit dem Bus der Firma „Lange“ fuhren sie  
in die Bäckerei nach Sontheim.  
In der Bäckerei angekommen empfing uns  
Bäckermeister Kai Walliser, der uns die  
Backstube zeigte. Die Kinder lauschten in-

teressiert seinen Erklärungen. Besonders  
faszinierend waren für die Kinder die  
großen Rührschüsseln und die Maschine  
zum Ausrollen der Teige.



Herr Walliser hatte extra einen Teig vorbe-  
reitet, den wir dann gemeinsam verarbei-  
teten. Wir machten tolle Ausstecher in den  
verschiedensten Formen und Größen.  
Diese wurden anschließend mit Ei bestrich-  
en und mit bunten Streuseln verziert. Die  
selbstgemachten Leckereien durften nach  
dem Backen von den Kindern in Tüten ver-  
packt und mit nach Hause genommen  
werden.

Für den freundlichen Empfang und einen  
wunderschönen Vormittag bedanken wir  
uns recht herzlich beim Team der Bäckerei  
Walliser.

**Ärztetafel**

**Ärztlicher Bereitschaftsdienst  
- Notfallpraxis**

Die Notfalldienst-Regelung betrifft nun  
auch die Wochentage

Öffnungszeiten der ärztlichen Notfallpraxis  
Heidenheim:

Mo.:	19.00 - 22.00 Uhr
Di.:	19.00 - 22.00 Uhr
Mi.:	15.00 - 22.00 Uhr
Do.:	19.00 - 22.00 Uhr
Fr.:	17.00 - 22.00 Uhr
Sa.:	8.00 - 22.00 Uhr
So.:	8.00 - 22.00 Uhr
feiertags:	8.00 - 22.00 Uhr

Den diensthabenden Arzt bzw. die dienst-  
habende Ärztin erreichen Sie an Wochen-  
enden, Feiertagen und jede Nacht unter  
der Telefonnummer: **116 117**

Die ärztliche Notfallpraxis befindet sich im  
Eingangsbereich des Klinikums Heiden-  
heim, Schlosshastraße 100, 89522 Hei-  
denheim.

Rettungsdienst: 122  
Augenärztlicher Notfalldienst:  
01805 0112098

**Zahnärztlicher Notfalldienst**

am Samstag und Sonntag (oder Feiertag)  
von 11.00 bis 12.00 Uhr und von 18.00 bis  
19.00 Uhr zu erfragen unter der Tel.-Nr.  
0711/7877777

**Apotheken-Notdienst**

Sa., 09.01.2016:  
Angertor-Apotheke,  
Hindenburgstraße 60, Langenau,  
Tel. 07345/5855  
So., 10.01.2016:  
Guntia-Apotheke,  
Wasserburger Weg 8, Günzburg,  
Tel. 08221/2049839

**Hospizgruppe Niederstotzingen**

Hilfe bei der Begleitung Sterbender und  
schwerkranker Menschen

Kontaktadressen:

Ilse Gessler, Tel. 8200 bzw. 6638  
Ingrid Mäck, Tel. 6157  
Evang. Kirchengemeinde, Tel. 919180  
Kath. Kirchengemeinde, Tel. 919066

**Sonntagsdienst der Ökumenischen  
Sozialstation Unteres Brenztal gGmbH**  
Geschäftsstelle: Tel.-Nr. 919094

**Hilfe & Pflege zu Haus GmbH**

Pflegekraft erreichbar Tag und Nacht  
Tel.-Nr. 07321/971601

**Tierärztlicher Notfalldienst**

Für Notfälle wenden Sie sich an Ihren  
Haustierarzt – Kliniken und Großtierpra-  
xen sind durchgehend dienstbereit.

**Strom- und  
Erdgasversorgung**

Störungen der Strom- bzw. Erdgasversor-  
gung, Tel. 0731/60000  
Netzleitstelle der SWU-Netze, Ulm

**Was sonst noch  
interessiert!**

**Jahrgang 1946**

**Mittwoch, 13.01.2016**

Treff für Infos zum 70er-Ausflug und Jah-  
resplanung  
**19.00 Uhr, TSV-Vereinsgaststätte**

**Gruppe Pflegende Angehörige  
Unteres Brenztal**

„Mit Gottvertrauen ins neue Jahr“, so hat  
Gisela Schrötle ihren Vortrag überschrie-  
ben, den sie uns am ersten Treffen im Jahr  
2016 zu Gehör bringen wird. Neben dem  
Vortrag werden wir auch wieder singen  
und uns miteinander austauschen. Das  
Treffen findet am **12.01.2016 ab 15.30 Uhr  
im Kath. Gemeindehaus in Niederstot-  
zingen** statt.

Herzlich eingeladen sind alle Pflegenden  
und alle Interessierten.

Andreas Häußler

## Landratsamt Heidenheim

### Markt oder Staat – wirtschaften bei zunehmenden Auflagen Vortrag bei der Mitgliederversammlung des vlf Heidenheim

Der Verein für Landwirtschaftliche Fachbildung Heidenheim (vlf) veranstaltet am Mittwoch, 13.01.2016, 20.00 Uhr, in der Schwenkkantine in Heidenheim-Mergelstetten seine jährliche Mitgliederversammlung.

Nach den Regularien referiert Christian Stockinger, Vizepräsident der Bayerischen Landesanstalt für Landwirtschaft, über das Thema „Markt oder Staat – wirtschaften bei zunehmenden Auflagen“.

Zusätzliche Auflagen und Dokumentationspflichten durch die „neue“ Agrarpolitik ab 2015, rückläufige Einkommen auf den Betrieben wegen schwächelnder export- und damit politikabhängiger Märkte für landwirtschaftliche Produkte und eine kritische Haltung weiter Teile der Gesellschaft gegenüber einer technisierten, leistungsorientierten und modernen Landbewirtschaftung sind die aktuellen Herausforderungen für landwirtschaftliche Unternehmer. Während einerseits die zunehmende Einmischung von Politik und Verwaltung bemängelt wird, soll andererseits in Krisenzeiten der Staat die Probleme lösen.

In seinem Vortrag beleuchtet der Referent dieses Spannungsfeld, abschließend zeigt er Lösungsmöglichkeiten auf. An den Vortrag schließt sich eine Diskussion an. Der Eintritt zur Veranstaltung ist kostenfrei, Gäste sind herzlich willkommen.

### IHK-Veranstaltung in Schwäbisch Gmünd

#### Erfolgreiche Existenzgründung im Nebenerwerb

Die Selbständigkeit im Nebenerwerb sollte gut geplant sein. Viele neue Fragen aus dem Unternehmerleben, die rechtlichen Rahmenbedingungen sowie das Risiko, den Zeitaufwand zu unterschätzen, erschweren den Start. Die Veranstaltung am 20.01.2016, von 17.00 Uhr bis ca. 19.00 Uhr, findet im Congress Centrum Stadtgarten, Rektor-Klaus-Str. 9, 73525 Schwäbisch Gmünd, statt und bietet eine Starthilfe für die Nebenerwerbsselbständigkeit.

Wie sollte der Nebenerwerb organisiert werden? Welche rechtlichen Erfordernisse gibt es? Ist es lohnend, sich im Nebenerwerb selbständig zu machen? Das sind nur einige der Fragen, die bei der Veranstaltung beantwortet werden.

Die Veranstaltung ist kostenlos.

Weitere Informationen und Anmeldung bei der IHK Ostwürttemberg: Rita Grubauer, Tel. 07321/324-182, grubauer@ostwuerttemberg.ihk.de oder online unter Dokumenten-Nr. 13582824

### Info-Abende des Technischen Berufskolleg I und II an der HEID TECH

**Wo?** HEID TECH, Clichystraße 115, 89518 Heidenheim, Raum A009

**Wann?** Mittwoch, 13.01.2016, 19.00 Uhr

Am Info-Abend gibt es Gelegenheit, das Technische Berufskolleg I und II näher kennenzulernen.

Dieses zweijährige Berufskolleg führt zur Fachhochschulreife.

### Info-Abende der Fachschule für Technik (Maschinentechnik) an der HEID TECH

**Wo?** HEID TECH, Clichystraße 115, 89518 Heidenheim, Raum B232

**Wann?** Montag, 25.01.2016, 19.00 Uhr

Weitere Infos erhalten Sie unter [www.heidtech.de](http://www.heidtech.de) oder unter 07321/321-7960.

## Danksagung

# DANKE

*Was bleibt:  
unsere Liebe, große Traurigkeit,  
unvergessliche Jahre, kostbare Erinnerungen.*

Von ganzem Herzen bedanken wir uns bei allen, die  
meine Mutti, unsere Oma, Schwiegermutter und Schwester

## Rosa Groll

auf Ihrem letzten Weg begleitet und an Sie gedacht haben.

**Sabine Mack** mit allen Angehörigen

Niederstotzingen im Januar 2016

## Werbung

### Wenn Mama krank ist ...

Familienpflege und Haushaltshilfe in  
Notsituationen durch ausgebildete Fachkräfte  
Wir sind Vertragspartner der Krankenkassen.

**BHD-Sozialstation** ☎ (0 73 45) 96 91 15



### Öffnungszeiten Rathaus Niederstotzingen

Montag bis Mittwoch:

8.15 Uhr bis 11.45 Uhr und 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Donnerstag: 15.00 Uhr bis 19.00 Uhr

Freitag: 8.15 Uhr bis 13.00 Uhr

**Metzgerei Heußler**  
Tradition, Frische & Qualität

**Unser Wochen-Angebot**  
gültig von Donnerstag 07.01. bis Samstag 09.01.2016

<b>Rinder-Bein-scheibe</b> 100 g <b>0,69 €</b>	<b>Schweine-rücken-steak</b> 100 g <b>0,79 €</b>	<b>Bier-schinken</b> 100 g <b>0,99 €</b>
<b>feine Mett-wurst</b> 100 g <b>0,59 €</b>	<b>weißer Schwarten-magen</b> 100 g <b>0,49 €</b>	<b>Schinken-Eiersalat</b> 100 g <b>0,89 €</b>

Wir wünschen Ihnen ein gutes und gesundes neues Jahr!

Die Metzgerei Heußler wünscht Ihnen einen guten Appetit!

**BRENTAL-TRAUERHILFE**  
**SIEGFRIED JAHRAUS**

Dem Leben einen würdigen Abschluss geben ...

Unser Familienbetrieb betreut die Gemeinde Niederstotzingen und ihre Teilgemeinden seit über 2 Jahrzehnten zuverlässig in allen Fragen der Bestattungs- und Vorsorgeregulung.

Wir sind für Sie da.

Sontheim/Brenz  
Niederstotzinger Str. 2 (07325) **91 01 0**



<http://fensterchampion.de.vu>

Mitteldorfstr. 25  
891 68-Stetten o.L.  
Telefon: 07325-923537  
Fax: 07325-4194  
e-Mail: hauswn@arcor.de  
Mobil: 0173-3667970

Wolfgang Niedrist  
**Haus und Heim WN** Bauelemente

# Auto Wagenblast

**Sie haben keine Zeit zu verschenken?**  
Wollen nicht den Weg nach Giengen auf sich nehmen?  
Oder haben einfach etwas besseres zu tun?

**Kein Problem! Bei Ihrem nächsten Termin**  
holen wir Ihr Fahrzeug bei Ihnen Zuhause ab  
und bringen es nach der Reparatur wieder zurück.

**HOL & BRING Service**

**Gutschein für 1x Frostschutz\***  
\* Nur in Verbindung mit einer Werkstattleistung

**Auto Wagenblast GmbH + Co. KG**  
Haehnlestr. 28  
89537 Giengen  
07322 / 9608-0

Service Partner für

Und das ganze ist für Sie **KOSTENLOS**  
Wenn Sie weitere Fragen haben oder einen Termin vereinbaren möchten  
Rufen Sie uns an und wir kümmern uns um all Ihre Wünsche.

ŠkodaService Nutzfahrzeuge

Fair fahren - Kinder haben keine Bremse!

## Letzter Haus-Flohmarkt

Verkauf erfolgt billigst

Samstag, 9.1. 2016 ab 9:00 Uhr

**Hausrat:** Gläser, Vasen, Blumenübertöpfe, Geschirr, Tisch- und Bettwäsche, schwerer Zinn-Leuchter, Teppiche, Waschmasch. Miele, Gartengeräte, Lampen, Bücher  
**Möbel:** Leder-Sitzgarnitur Chesterfield 7-tlg., Bauerntruhe bemalt, Esszimmer: Eiche massiv rustikal best. aus rundem Esstisch, 1 Sideboard und 13 Polsterstühlen.

2 mass. Büroschr. schwarz mit Sideboard, 1 schwerer Schreibtisch u. Schrankwand Eiche dunkel, 1 Schrankwand Kirsche, Glasvitrine Eiche alt, verstellb. Bett-Lattenroste

**Dekoartikel, Geschenkpapiere, Kunst**

Info Tel. (0171) 3614 608

Adresse: Franz-Liszt-Str. 26, Sontheim/Brenz



Ich wünsche Ihnen ein rundum gutes Jahr 2016 und natürlich „A guad's Nei's“! \*\*\*

Ich wünsche Ihnen ein Jahr, so wie Sie es sich wünschen, mit Zeit für die wirklich wichtigen Dinge, Werte und Menschen im Leben sowie einem Blick für das Wesentliche! Sehr gern würde ich mit viel Energie und Engagement zu mehr als nur *einem* rundum guten Jahr für Sie und für Niederstotzingen beitragen: als Bürgermeisterin von Niederstotzingen. Das Bürgermeisteramt verstehe ich als Dienstleistungsberuf - als Aufgabe im Dienste der Menschen, die vor Ort leben und arbeiten. In diesem Sinne möchte ich mich mit meiner fachlichen und sozialen Kompetenz, mit Herz und Verstand einbringen - wenn ich darf!

**Sie haben die Wahl am 31. Januar 2016!**

Aktuelle Termine zur Vorstellung:



**Sandra Bonnemeier**  
Bürgermeisterkandidatin 2016

11.01.2016 - 19.00 Uhr: „Landg. Krone“  
12.01.2016 - 18.30 Uhr: „Zum Mohren“  
14.01.2016 - 19.00 Uhr: „Pizzeria Italia“

Tel.: 0800-0007999 \*  
\* kostenfrei aus dem dt. Festnetz  
Mobil: 0176-37566480

Besuchen Sie mich gern auch im Internet: [www.buergermeisterkandidatin.de](http://www.buergermeisterkandidatin.de)

\*\*\* P.S.: Ich kann vieles, außer Schwäbisch (und das soll erlernbar sein)!

# Bis zum 31. März...

## schenken wir Ihnen die Mehrwertsteuer !!!

für alle Malerarbeiten im Innenbereich ...

# ~~19%~~



**Malerbetrieb**  
89567 Sontheim, Tel.: 07325 / 5391

## "10. Generationenfascching"

### 30. Januar 2016

Stadthalle Niederstotzingen  
20:00 Uhr

Vorverkaufsstellen:  
Schreibwaren Glaunger  
Junginger Fruchtsäfte

[www.stoepselclub.de](http://www.stoepselclub.de)

Einlass unter 18 Jahren nur in Begleitung eines Elternteils!



Rufen Sie uns an unter **07325 950-301** und vereinbaren Sie Ihren **kostenlosen Schnuppertag!**

## TAGESPFLEGE

macht das Leben **SCHÖNER**

Gönnen Sie sich einen schönen Tag! Wir sind Stammtisch, Kreativwerkstatt, Sportgruppe und Gesprächsrunde in einem. Seniorinnen und Senioren aller Pflegestufen vertrauen unseren Profis mit Herz.

[www.pan-niederstotzingen.de](http://www.pan-niederstotzingen.de)

# PAN

Privates Altenpflegehaus  
Niederstotzingen  
Banater Weg 5  
89168 Niederstotzingen  
Tel.: 07325 950-301  
Fax: 07325 950-311  
leitung@pan-niederstotzingen.de

# Maryon's Schlemmereck

Stotzinger Straße 2 · 89176 Asselfingen · Tel. (0 73 45) 93 32 50

**Sonderangebot vom 07.01. bis 09.01.2016**

Gulasch gemischt	100 g	€ -,75
Lyoner	100 g	€ -,89
Delikatessleberwurst	100 g	€ -,82
Eiersalat mit und ohne Kräuter	100 g	€ -,79

Öffnungszeiten: Mo.: geschlossen / Di., Mi. und Do.: 7.00 bis 16.00 Uhr durchgehend  
Fr.: 7.00 bis 18.00 Uhr durchgehend / Sa.: 6.30 bis 12.00 Uhr

## Narrenbaumstellen

Stotzinger Hexa



am  
**08.01.2016**

auf  
dem

**Rathausplatz**

mit

Grillwurst  
Feuerzangenbowle  
usw. und  
dem

Beginn: 18 Uhr  
Ende: 21 Uhr

**Fanfarenzug Offingen**

Wir würden uns sehr freuen,  
wenn ihr mit uns feiert.



## Gerd Heideker

Ihr Bürgermeisterkandidat

bei Ihnen vor Ort



· miteinander  
· leben  
· gestalten

[www.gerd-heideker.de](http://www.gerd-heideker.de)

## Einrichten + Renovieren



Sonnenschutz  
Wohnstoffe  
Polstermöbel

**Wawrzinek**  
WIR SCHAFFEN RAUM.

Parkett  
Design-Beläge  
Linoleum



89537 Giengen · Memminger Straße 1 – 3  
Tel. 0 73 22/51 59 · Fax 0 73 22/2 34 67  
[www.wawrzinek-wohndecken.de](http://www.wawrzinek-wohndecken.de)

MEISTERBETRIEB

Gestaltung,  
die begeistert!

3-D-Planung

Informieren Sie sich:

[www.fetzer-fliesen.de](http://www.fetzer-fliesen.de)

89168 Niederstotzingen  
Info@fetzer-fliesen.de

Fliesen  
**Fetzer**



Telefon 0 73 25/84 54  
Telefax 0 73 25/86 73

## Anzeigenannahme

jeweils am Dienstag bis 9.00 Uhr im Rathaus, Erdgeschoss, Zimmer E3.

KALDEKERKEN



BESTATTUNGEN

Karl van Kaldekerken · Achstraße 24 · 89129 Langenau

Tel. 0 73 45 / 31 13 · Fax 0 73 45 / 31 89

[info@bestattungen-kaldekerken.de](mailto:info@bestattungen-kaldekerken.de) | [www.bestattungen-kaldekerken.de](http://www.bestattungen-kaldekerken.de)